

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Geht der „Innenstadtspielweg“ der Wirtschaftssenatorin komplett an den Bedürfnissen von Kindern vorbei?

Wir fragen den Senat:

Wer hat sich, wann, auf Basis welcher Kriterien, Varianten und Angebote für die konkrete Ausgestaltung und Anordnung der Spielgeräte des „Innenstadtspielwegs“ aus dem Programm „Restart Wirtschaft Innenstadt“ entschieden?

Wie beurteilt der Senat die Attraktivität, Sichtbarkeit und Sicherheit der Spielgeräte für Kinder im Hinblick auf deren Lage und bauliche Ausführung?

Inwiefern hält der Senat die Gesamtkosten für Planung, Bau, technische Abnahme und Unterhaltung in Höhe von 187.000 Euro angesichts des Projektzeitraums von zehn Monaten für verhältnismäßig und was passiert danach mit den Spielgeräten?

Theresa Gröninger, Sandra Ahrens, Frank Imhoff und Fraktion der CDU